

Ort: IHK Zwickau, Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 17:00 Uhr

11. Mitgliederversammlung

Seiten 1 - 9

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Änderungen bei den Mitgliedschaften
3. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
4. Finanzen des Vereins
 - a) Jahresbericht und Kassenprüfungsbericht 2018 (s. Anlagen)
 - b) Genehmigung des Jahresabschlusses
 - c) Entlastung des Vorstandes
 - d) Genehmigung des Haushaltsplanes 2020
5. Bericht des Regionalmanagements zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie
6. DiNa-Treff Zwickauer Land
7. Diskussion/Beschluss zur Mitwirkung im Bündnis für Demokratie und Toleranz in der Zwickauer Region
8. Ausblick/Sonstiges/Aktuelles/Schlusswort

zu TOP 1 - Begrüßung

- Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vereins Zukunftsregion Zwickau e.V., Stefan Czarnecki
- Antrag auf Änderung des Tagesordnung durch Stefan Czarnecki aufgrund weiteren Beratungsbedarfs im Vorstand zum betreffenden TOP

1. Begrüßung
2. Änderungen bei den Mitgliedschaften
3. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
4. Finanzen des Vereins
 - e) Jahresbericht und Kassenprüfungsbericht 2018 (s. Anlagen)
 - f) Genehmigung des Jahresabschlusses
 - g) Entlastung des Vorstandes
 - h) Genehmigung des Haushaltsplanes 2020
5. Bericht des Regionalmanagements zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie
6. DiNa-Treff Zwickauer Land
- ~~7. Diskussion/Beschluss zur Mitwirkung im Bündnis für Demokratie und Toleranz in der Zwickauer Region~~
8. Ausblick/Sonstiges/Aktuelles/Schlusswort
 - Einstimmige Zustimmung zur aktuellen Tagesordnung

zu TOP 2 – Änderungen bei den Mitgliedschaften

- Aufnahme von Sören Kristensen, neuer Oberbürgermeister von Werdau, durch den Vorstand
- Austritt von Andrea Schreiterer aufgrund beruflicher Veränderungen
- Stefan Czarnecki vertritt zukünftig den Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Zwickau e.V. als Vorstandsvorsitzender und wird als Kreistagsmitglied weiterhin dem öffentlichen Sektor zugeordnet

Vergleich der LAG-Struktur:

bislang		neu
50	Anzahl	50
58 % Männer	Verhältnis	60 % Männer
42 % Frauen	Frauen/Männer	40 % Frauen
42 % öffentlich	Verhältnis öff./	44 % öffentlich
58 % privat	privat	56 % privat

TOP 3 - Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

- Satzung § 9 Abs.1: Ladungsfrist von 2 Wochen
- Einladung erfolgte am 07.11.2019
- Feststellen, dass die Mitgliederversammlung satzungsgemäß einberufen ist und dass allen Mitgliedern fristgerecht die Tagesordnung mit der Einladung zugegangen ist
- Feststellen der Beschlussfähigkeit
 - Satzung § 9 Abs.7: über die Hälfte der Mitglieder sind anwesend
 - EU- Vorgabe: mindestens 51 % der Stimmen von Mitgliedern des privaten Sektors, keine Interessengruppe mehr als 49% Stimmenanteil

Anwesenheit private und öffentliche Mitglieder:

Privater Sektor:	öffentlicher Sektor:
Albani, René	Czarnecki, Stefan
Anger, Birgit	Feustel, Stefan
Balzer, Kathrin	Findeiß, Dr. Pia
Dittrich, Volkmar	Kögler, Tino
Fester, Christine	Kristensen, Sören
Heckel, Gabriele (Vollmacht an Andreas Steiner)	Liebald, Ines
Klemm, Ina	Ludwig, Steffen
Knüpfer, Kerstin	Obst, Dorothee
Krauß, Inge	Pachan, Steffen
Markert, Dörk	Raphael, André (Vollmacht an Steffen Ludwig)
Otto, Christian	Rose, Frank
Preußner, Heike	Salzhuber, Josef
Sommer, Uwe	Schleier, Jürgen

Stiller, Kathrin	Steiner, Andreas
Strobelt, Steffi	Topitsch, Matthias
Tittmann, Ralf	Wächtler, Jens
Wagner, Joachim	
Weiß, Karl	
Winkler, Uwe (Vollmacht an Uwe Sommer)	
Wolf, Susann	

Gäste:

Schauer, Isabel
Zieger, Angela

Mitglieder	Gesamt:	50
	Anwesend:	36 (72 % der Mitglieder)
	Prozentuale Aufteilung:	55 % der Anwesenden priv. Sektor 45 % der Anwesenden öff. Sektor

Lt. § 9 Abs. 6 der Vereinssatzung, ist die „Mitgliederversammlung beschlussfähig, wenn über die Hälfte der Mitglieder anwesend sind. Sie fasst ihre Beschlüsse mit einfacher Stimmenmehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder.“ Die Vollmachten lagen vor Beginn der Sitzung vor.

Keine Interessensgruppe kann anhand der anwesenden Mitglieder mehr als 49% der Stimmen auf sich vereinen.

Die Lokale Aktionsgruppe ist nach den Vorgaben der EU beschlussfähig.

TOP 4 – Finanzen des Vereins

Jahresbericht 2018

- in 2018 alle Einnahmen in ideellen Bereich eingeordnet
- Steuerbescheid weist keine Steuern aus
- Einnahmen bestanden aus:
 - Umlagen und Zuschüssen
- Ausgaben bestanden aus:
 - Abschreibungen
 - Personalkosten
 - Reisekosten
 - übrige Ausgaben (bspw. Porto, Büromaterial, Kontoführungsgebühren)

AKTIVA	PASSIVA	
A. Anlagevermögen	A. Vereinsvermögen	
<u>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</u>	I. Ergebnisvorträge	
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1. Ideeller Bereich	169.702,35 €
2 €	2. Andere Ertragsteuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	7.817,79 €
<u>II. Sachanlagen</u>	3. Ergebnisvorträge	68.879,82 €
1. Technische Anlagen und Maschinen	allgemein (Vereinsergebnis)	<u>246.399,96 €</u>
663 €	B. Verbindlichkeiten	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1. Verbindlichkeiten aus noch nicht zweckentsprechend verwendeten Mitteln	3.023,02 €
Vereinsausstattung	274 €	
sonstige Anlagen und Ausstattung	2. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>0 €</u>
<u>3.869 €</u>		
4.808 €		
B. Umlaufvermögen		
I. Kasse, Bank		<u>254.422,98 €</u>
<u>249.614,98 €</u>		
<u>254.422,98 €</u>		

Bestätigungen der Rechnungsprüfer liegen vor:

- Grundlage für die Erstellung des Kassenberichts sind die im Verein vorliegenden Unterlagen (Beschlüsse, Angebote, Aufträge, Rechnungen, Zahlungsnachweise)
- alle Einnahmen und Ausgaben sind durch vorhandene Belege nachweisbar und entsprechen formal den steuerrechtlichen Grundsätzen
- buchhalterische Begleitung des Vereins erfolgte durch F.B.S. Steuerberatungsgesellschaft mbH, Zwickau

Der Beschluss 07-2019 zur Genehmigung des Jahresabschlusses ergeht mit:

- 36 – Ja Stimmen
- 0 – Nein Stimmen
- 0 – Stimmenthaltungen
- 0 – Befangenheit

Der Beschluss 08-2019 zur Entlastung des Vorstandes ergeht mit:

- 36 – Ja Stimmen
- 0 – Nein Stimmen
- 0 – Stimmenthaltungen
- 0 – Befangenheit

Haushaltsplan 2020 (ohne Regionalmanagement)

Ausgaben	
Variable Kosten (Post, Verbrauchsmaterial)	200,00 €
Externe Dienstleistungen (Steuerbüro, Kontoführungsgebühren, Vereinsregister)	600,00 €
Sonstiges (Fahrtkosten, Tagungskosten (u.a. DiNa), Präsente)	200,00 €
Rücklagen/ Unvorhergesehenes	500,00 €
Summe Ausgaben 2020 (vorläufig)	1.500,00 €

Einnahmen	
Kontostand 21.11.2019	502,59 €
Mitgliedsbeiträge (50 Mitglieder)	1.000,00 €
Summe Einnahmen 2020 (vorläufig)	1.502,59 €

Regionalbudget als durchlaufender Posten – Umgang mit Restgeldern aus Eigenanteil aufgrund nicht oder nicht vollständig umgesetzter Projekte wird mit Steuerbüro und Vorstand geprüft

Mitgliedsbeiträge

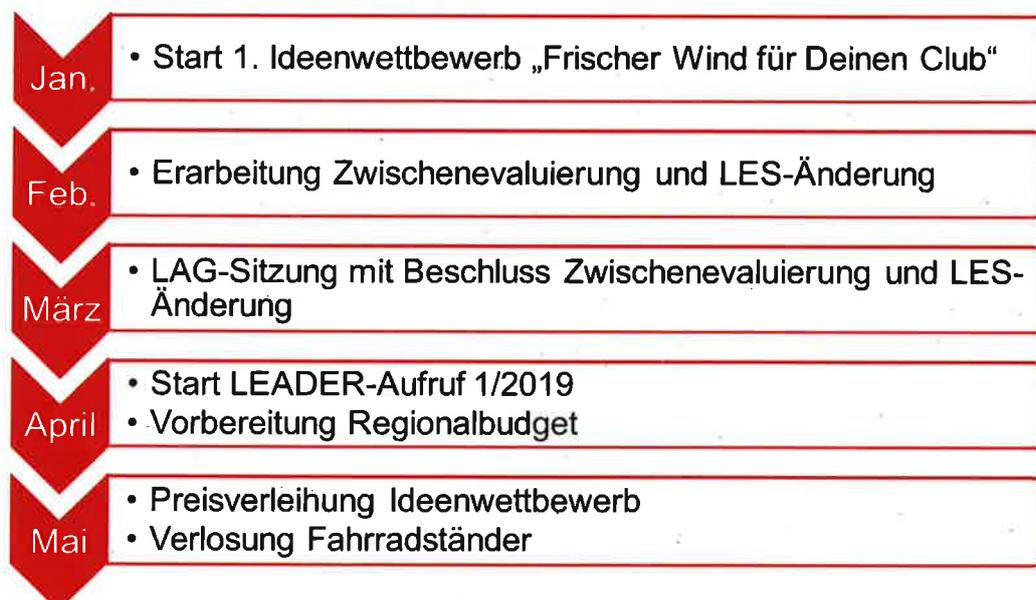
- lt. § 3 Abs. 1 der Satzung des Vereins sowie der Beitragsordnung ist der Verein berechtigt, Beiträge für ordentliche Mitglieder in Höhe von 20 € pro Kalenderjahr einzufordern
- Beitrag für das Jahr 2019 wurde bereits im März/April erhoben
- eingezahlte Beitragsgelder werden für die Erfüllung der Aufgaben des Vereins verwendet
- um Überweisung des Betrages 2020 wird im ersten Quartal gebeten

Der Beschluss 09-2019 zur Genehmigung des Haushaltsplanes 2020 ergeht mit:

- 36 – Ja Stimmen
- 0 – Nein Stimmen
- 0 – Stimmenthaltungen
- 0 – Befangenheit

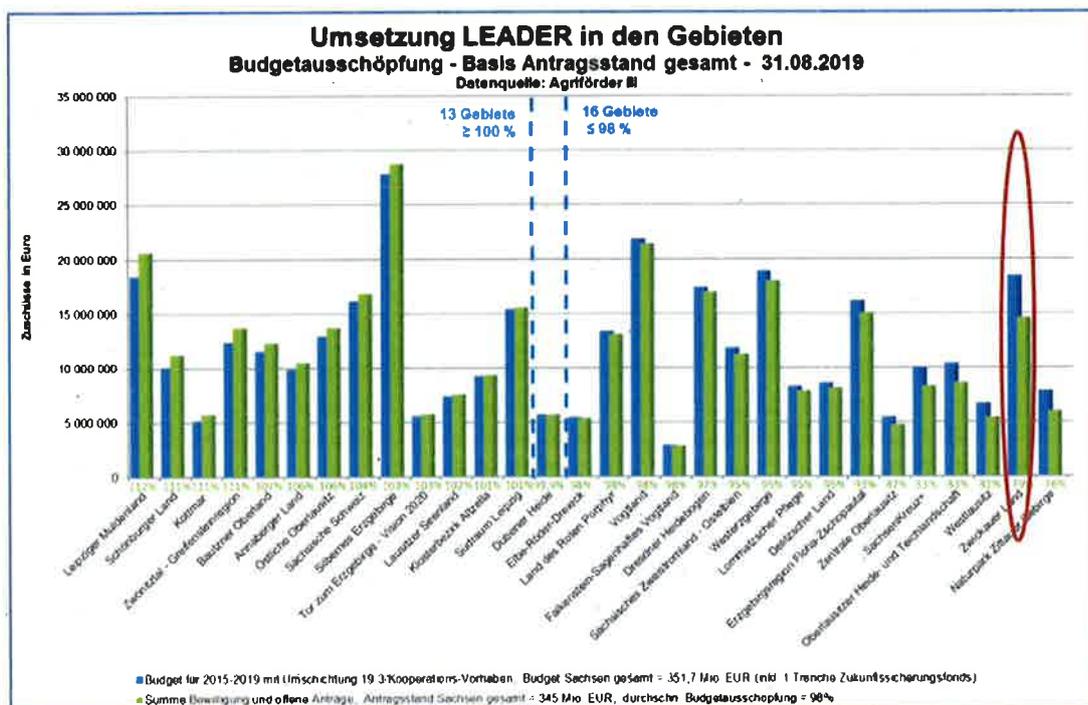
Zu TOP 5 - Bericht des Regionalmanagements zur Umsetzung der LEADER- Entwicklungsstrategie

Rückblick auf Arbeitsschwerpunkt des Regionalmanagements 2019:



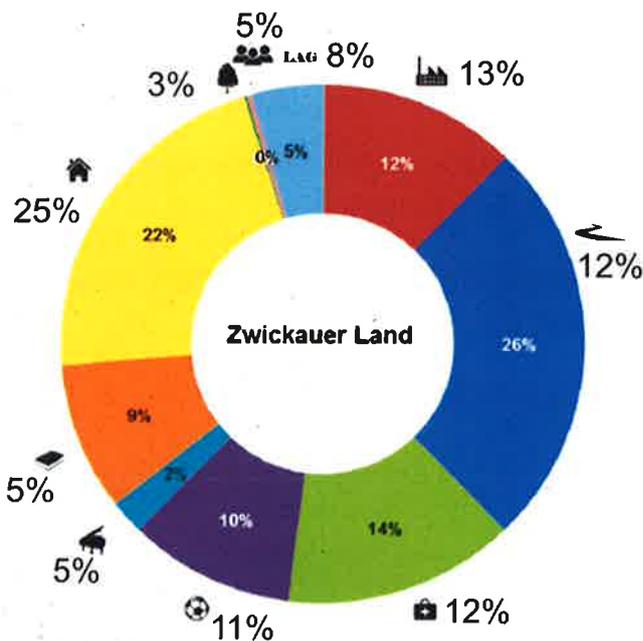


Grundlage des Jahresgespräches war erstmals eine umfassende statistische Datensammlung, aus der Auszüge präsentiert wurden:



Stand der Budgetausschöpfung im Zwickauer Land noch auf Stand der Zwischenevaluierung, da kaum Projekte aus dem Entscheidungsgremium vom 6.8. hier Berücksichtigung gefunden haben werden

Darstellung der bisherigen Förderschwerpunkte im Vergleich zum sachsenweiten Durchschnitt (Zahlen außerhalb des Kreisdiagramms)



1,87 Mio €	Gewerbliche Wirtschaft (0 Fördersatz 63 % / Investitionsvolumen 3,53 Mio €)
3,88 Mio €	Technische Infrastruktur (0 Fördersatz 65 % / Investitionsvolumen 8,10 Mio €)
2,18 Mio €	Daseinsvorsorge Infrastruktur (0 Fördersatz 73 % / Investitionsvolumen 2,88 Mio €)
1,58 Mio €	Freizeit-Infrastruktur (0 Fördersatz 68 % / Investitionsvolumen 2,48 Mio €)
0,32 Mio €	Kultur-Infrastruktur (0 Fördersatz 69 % / Investitionsvolumen 0,47 Mio €)
1,41 Mio €	Bildung-Infrastruktur (0 Fördersatz 65 % / Investitionsvolumen 2,14 Mio €)
3,28 Mio €	Private Maßnahmen (Wohnen) (0 Fördersatz 40 % / Investitionsvolumen 10,25 Mio €)
0,02 Mio €	Siedlungsstruktur und Ökologie (0 Fördersatz 50 % / Investitionsvolumen 0,03 Mio €)
0,05 Mio €	Nicht investive Maßnahmen (0 Fördersatz 80 % / Investitionsvolumen 0,07 Mio €)
0,69 Mio €	Betreiben einer LAG und Sensibilisierung (0 Fördersatz 88 % / Investitionsvolumen 2,53 Mio €)
15,25 Mio €	Gesamt (0 Fördersatz 60 % / Investitionsvolumen 30,46 Mio €)

Diskussion zur Förderung von Personalstellen über LEADER:

Grundlage:

- Personalkosten bislang nur in Kooperationen gefördert
- wenn nicht durch Fördermaßnahme ausgeschlossen, ist die Förderung von Personalkosten möglich

16.23 Uhr: Ankunft Sieglinde Eichert

Neue Beschlussfähigkeit:

Mitglieder	Gesamt:	50
	Anwesend:	37 (74 % der Mitglieder)
	Prozentuale Aufteilung:	57 % der Anwesenden priv. Sektor 43 % der Anwesenden öff. Sektor

Vorschlag der Arbeitsgruppe Freizeit, Natur und Tourismus:

- Förderung nur unter bestimmten Voraussetzungen
- Regionale Wirkung der Arbeit der Personalstelle (Wirkung in mind. 2 Kommunen)
- Netzwerkpartner unterstützen das Vorhaben (Ideell mit Absichtserklärungen oder materiell mit Sachkosten – Büroausstattung..)
- Adäquate Entlohnung (Tarifvertrag?)
- Angemessene Ausschreibung der Personalstelle

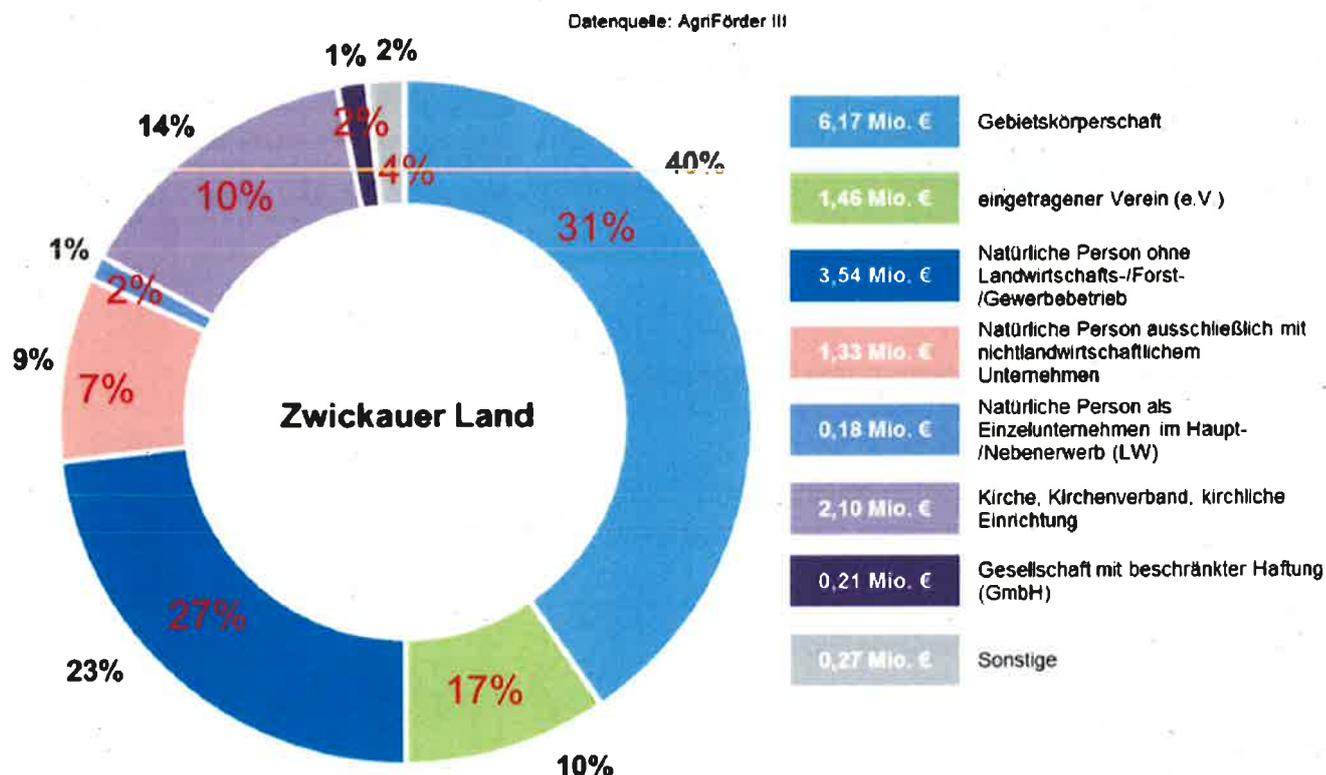
Mögliche Konkretisierungen könnten in der LES aufgenommen werden unter: Hinweise und Erläuterungen zu den Maßnahmen des Aktionsplans

Zwei Wortmeldungen sprachen sich für den grundsätzlichen Ausschluss der Förderung von Personalkosten außerhalb von Kooperationsprojekten aus, eine plädierte für die Notwendigkeit.

Ein Beschluss wurde nicht herbeigeführt.

Die Diskussion soll auch in der Übergangszeit fortgesetzt und dann konkretisiert werden mit Wissen um die neuen Rahmenbedingungen zur LEADER-Förderung.

Abschließend Darstellung der bisherigen FörderempfängerInnen mit Vergleich zum sachsenweiten Durchschnitt (rote Zahlen im Kreisdiagramm)



Ausblick 2020 – 2023

- 1. Quartal 2020: LEADER-Aufruf für Private und Kommunen
- Ggf. Ende 2. Quartal noch ein kleiner LEADER-Aufruf zur Verwendung von Restgeldern
- Bewerbung um Regionalbudget 2020 – Aufruf 1. Quartal
- 2 Ideenwettbewerbe und 1 Fotowettbewerb pro Jahr geplant
- RM-Antrag bis 6/2023 gestellt – Beschlüsse zur Finanzierung RM derzeit in den Städten und Gemeinden
- auf europäische Ebene derzeit Entwurf Übergangsverordnung = wahrscheinlich 2021 frisches Geld
- Schlussevaluierung
- Operativer Start wohl erst 2023 (bislang kein Finanzrahmen, keine Leitlinien oder Entwürfe) mit weniger Geld (-20 bis -60%)

zu TOP 6 - DiNa-Treff Zwickauer Land

Ziel: Förderung der Online-Kompetenz für Vereine, Initiativen und freiwillig Engagierte

- Regionale Schulungen in den DiNa-Treffs (Eröffnung am 11.12., 15.30 Uhr)
- Regelmäßige Webinare
- Handbücher und Checklisten
- Lernvideos

Außerhalb der LEADER-Förderung, aber mit Mehrwert für deren Zielstellung

1. Schulung am 11.12.19, 16-19 Uhr: Homepage - sicher gestalten, organisieren und gestalten – max. 25 TeilnehmerInnen

Weitere Informationen, Anmeldungen und Abstimmung zu den Themen 2020 unter:
www.zukunftsregion-zwickau.eu/dina-treff

zu Top 8 - Ausblick/Sonstiges/Aktuelles/Schlusswort

Der Vorsitzende, Stefan Czarnecki bedankt sich für das Erscheinen der Vereinsmitglieder

Protokoll erstellt:

Frauenthe, 02.12.2019
Ort, Datum

Matthias Topitsch
Matthias Topitsch
Protokollführer

Protokoll bestätigt:

Wardem, 28.11.2019
Ort, Datum

Stefan Czarnecki
Stefan Czarnecki
Vorsitzender des Vereins

